

## Abstract

Zeichen der Zeit ist eine Anthologie von einzigartigen kulturgeschichtlichen Dokumenten. Sie beleuchtet 68 Gegenstände, welche die Zentralbibliothek Zürich in ihrer Schatzkammer der Überlieferung zeigt: Manuskripte, Druckschriften und Einblattdrucke, graphische Blätter, Karten und Musiknoten. Diese Zeugen der europäischen Geistesgeschichte repräsentieren Glauben, Denken und Fühlen, Wissenschaft und Kunst aus elf Jahrhunderten, von 506 bis 1970. Sie vergegenwärtigen den mittelalterlichen Buchbesitz des Grossmünsterstifts, der Fraumünsterabtei und des Predigerklosters in Zürich sowie der Benediktinerabtei Rheinau, oder stammen aus dem Nachlass der Reformatoren Zwingli und Bullinger, von Gelehrten wie Gessner, Hottinger und Bodmer, von Dichtern wie Keller, Meyer und Canetti, und verweisen auf den historischen Fundus der öffentlichen Büchersammlungen in Zürich, der Bürger- und nachmaligen Stadtbibliothek und der Kantonsbibliothek, die seit 1910 in der Zentralbibliothek vereinigt sind. Objektbeschreibungen und Literaturangaben rücken die Kostbarkeiten und ihre Erforschung in das Blickfeld, verdeutlichen sie als Zeichen der Zeit.